

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
1. Die ökologische Verschuldung und ihre Folgen	3
Hoher Verbrauch an erschöpflichen Rohstoffen 3 – Schadstoffe in der Umwelt und ihre Akkumulierung 6 – Gefahr des Klimawandels 7 – Abbau der Ozonschicht in der Atmosphäre 9 – Hoher Flächenverbrauch; Artensterben 11 – Langfristige Folgen der Atomenergienutzung 12 – Risiken der Gentechnik 14 – Folgen der ökologischen Verschuldung 16 – Bagatellisierung und Verschleierung 19 – Globale Ungleichheit und Verantwortung 21	
2. Die volkswirtschaftliche Verschuldung	23
Staatsschulden 23 – Bagatellisierung der Verschuldung 29 – Indirekte Verschuldung 31 – Die Situation der Kommunen 32 – Verschuldung als intergenerativer Lastenausgleich? 33 – Deutsche Vereinigung für Schulden verantwortlich? 36 – Verschuldung, um Wirtschaft zeitweise zu stabilisieren? 37 – Verschuldungspolitik: eine Kombination zusammenhängender Ursachen 38 – Die finanzielle Belastung kommender Generationen - eine erschreckende Modellrechnung 40 – Zusätzliche Lücken in der gesetzlichen Rentenversicherung 41 – Internationale Betrachtung 44 – Das Leben auf Pump 46	
3. Ökonomische Folgen der volkswirtschaftlichen Verschuldung – erster Teil: der Lebensstandard sinkt	48
Verschuldung reduziert Gestaltungsspielräume 49 – Die Schulden von heute sind die Steuern von morgen 51 – Schulden betrügerisch reduzieren 53 – Schuldenentwertung durch Inflation 55 – Schulden durch Inflation reduzieren – auch in Deutschland möglich? 58 – Währungsreform 62 – Zwischenresümee: Kritischer Punkt erreicht - intergenerative Lastenverschiebung als unsozialste aller Handlungsmöglichkeiten 64	
4. Ökonomische Folgen der volkswirtschaftlichen Verschuldung – zweiter Teil: der Zwang zu Wirtschaftswachstum	67
Über die Folgen des Wachstumszwangs und unrealistische Wachstumshoffnungen 68 – Mit negativen Effekten das Wirtschaftswachstum erhöhen 73 – Die Wachstumsdynamik, fehlende Nachfrage, globale Limits 74 – Wirtschaftswachstum contra Marktwirtschaft 78 – Resümee 81	
5. Ökologische Folgen der volkswirtschaftlichen Verschuldung	82
Wirtschaftswachstum und Umwelt 82 – Die Politik verabschiedet sich aus dem Umweltschutz 84 – Die Individuen ändern ihre Prioritäten zu Lasten der Umwelt 86 – Unternehmen widmen sich ihren ökonomischen Problemen 87	

6.	Kriterien für eine umfassende Nachhaltigkeit	88
	Nachhaltiges Handeln im ökologischen Sinne 90 – Exkurs: Führt Kreislaufwirtschaft zu ökologischer Nachhaltigkeit? 92 – Ökonomische Nachhaltigkeit 98 – Soziale Nachhaltigkeit 101 – Effizienzgewinne und abnehmender materieller Wohlstand 105	
7.	Hindernisse für ökonomische Nachhaltigkeit	107
	Hemmschuh Ineffizienz 107 – Hemmschuh Subventionen 111 – Hemmschuh Finanzhilfen an (halb-)staatliche Organisationen; Wohlfahrtsstaat 118	
8.	Der Wandel: Strategien für umfassende Nachhaltigkeit	121
	Verschuldung verfassungsrechtlich einschränken 121 – Das öffentliche Rechnungswesen neu konzipieren 124 – Das Selbstverständnis des Staates ändern 126 – Öffentliche Leistungen und soziale Systeme tragbar gestalten 129 – Die Steuerpolitik neu ausbalancieren 132 – Subventionen verfassungsrechtlich einschränken 134 – Verwaltung und Politik den Erfordernissen anpassen 136 – Die Umwelt achten 140 – Ökologisch effizient handeln 142 – Das Steuerwesen ökologisch reformieren 145 – Das Problem der Arbeitslosigkeit konsequent angehen 147 – Gefahren der globalen Vernetzung verschuldeter Volkswirtschaften beachten 149 – Regeln für internationalen Wettbewerb kooperativ festlegen 150 – Generative Gerechtigkeit leben 151 – Zum Schluß 152	
	Anmerkungen	154
	Literaturverzeichnis	167